

aktuell

Nr. 54

24.09.2014

Inhalt

BMWi

Bundesminister Gabriel: Handwerk bietet jungen Menschen hervorragende Berufsmöglichkeiten

BIBB

Bildungsbereiche müssen sich weiter füreinander öffnen

BIBB

Präsident Esser: "Neue Impulse für den Dialog über alle Bildungsbereiche hinweg"

BIBB

Gemeinsame Wege und Lösungen in der Berufsbildung stehen auch international im Vordergrund

MITGLIEDERAKTION

BMWi

Bundesminister Gabriel: Handwerk bietet jungen Menschen hervorragende Berufsmöglichkeiten

Am 20. September 2014 findet zum vierten Mal der Tag des Handwerks statt. Das diesjährige Motto "Pack mit an" stellt die beruflichen Chancen im Handwerk in den Mittelpunkt. Der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, ermutigt anlässlich dessen junge Menschen dazu, die ausgezeichneten Berufschancen im Handwerk zu ergreifen.

Gabriel: "Das Handwerk bietet mit seinen 130 Ausbildungsberufen hervorragende berufliche Perspektiven und Zukunftschancen, gerade für junge Menschen. Denn die berufliche Bildung in Deutschland ist ein Erfolgsmodell und weltweit als vorbildlich anerkannt. Sie bildet auch die Grundlage für die dauerhafte Wettbewerbsfähigkeit unseres Handwerks. Ich appelliere daher besonders an Jugendliche: lasst Euch am Tag des Handwerks von der 'Zukunftswerkstatt Handwerk' begeistern und packt mit an."

mehr: <http://www.bmwi.de/DE/Presse/pressemitteilungen,did=655256.html>

BIBB

Bildungsbereiche müssen sich weiter füreinander öffnen

Die zentralen Herausforderungen im deutschen Bildungssystem wie die Bewältigung des Strukturwandels und die damit verbundenen Aufgaben der Fachkräftesicherung können nach Auffassung des Präsidenten des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Friedrich Hubert Esser, nicht von einem Bildungsbereich allein bewältigt werden. "Wir brauchen mehr bildungsbereichsübergreifende Kommunikation und Koordination, klare übergreifende Perspektiven und damit ein aufeinander abgestimmtes Handeln aller Akteure und Partner in allen Bildungsbereichen, erklärte Esser anlässlich der Eröffnung des BIBB-Kongresses.

Zwei Tage lang diskutieren über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus mehr als 30 Ländern in Berlin unter dem Motto "Berufsbildung attraktiver gestalten" mehr Durchlässigkeit ermöglichen. Der BIBB-Kongress stellt erstmals den Dialog über alle Bildungsbereiche hinweg in den Mittelpunkt. Er soll damit auch ein Beispiel geben für eine neue Kultur des Miteinander, so Esser weiter.

mehr: http://www.bibb.de/de/pressemitteilung_16701.php

BIBB

Präsident Esser: "Neue Impulse für den Dialog über alle Bildungsbereiche hinweg"

"Ein durchlässiges Bildungssystem muss alle Voraussetzungen schaffen, dass die Zugänge zu den jeweiligen Bildungsgängen allen offen stehen und der Einzelne ohne Schwierigkeiten zwischen diesen Bildungsgängen wechseln kann. Hierfür müssen Schule, Hochschule und Berufsbildung gemeinsam Formen der Beratung und Begleitung entwickeln, um jedem den für ihn richtigen und besten Bildungs- und Berufsweg zu ermöglichen." Dies erklärte der Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Friedrich Hubert Esser, zum Abschluss des BIBB-Kongresses in Berlin.

"Dieser Kongress hat für den Dialog über alle Bildungsbereiche hinweg neue Impulse gesetzt." Zwei Tage lang hatten mehr als 800 Teilnehmende aus 35 Ländern unter dem Motto "Berufsbildung attraktiver gestalten - mehr Durchlässigkeit ermöglichen" über die künftige Ausgestaltung des Bildungs- und Berufsbildungssystems diskutiert.

mehr: http://www.bibb.de/de/pressemitteilung_16920.php

BIBB

Gemeinsame Wege und Lösungen in der Berufsbildung stehen auch international im Vordergrund

Die immer stärker nachgefragten internationalen Aktivitäten und Kooperationen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) sind unabdingbar, um aktuelle Berufsbildungsherausforderungen in unserer vernetzten Welt meistern zu können. „Die Voraussetzungen, um wechselseitig grenzüberschreitend lernen zu können, müssen weiter verbessert werden. Interkulturelle Kompetenzen gehören zu den Schlüsselqualifikationen, die zum Standard in der Berufsausbildung werden müssen“, betonte BIBB-Präsident Friedrich Hubert Esser im Rahmen des heute zu Ende gegangenen Kongresses in Berlin.

Das BIBB konnte knapp 100 Gäste aus rund 35 Ländern von vier Kontinenten sowie Vertreterinnen und Vertreter von internationalen Berufsbildungsorganisationen wie CEDEFOP, ETF und UNESCO-UNEVOC als Kongressteilnehmende begrüßen. Im Mittelpunkt der internationalen Gespräche und Foren standen dabei insbesondere Möglichkeiten des intensiven Networkings sowohl mit deutschen Expertinnen und Experten als auch mit dem weltweiten BIBB-Partnernetzwerk, die von den ausländischen Teilnehmenden als besonders nützlich und wertvoll hervorgehoben wurden.

mehr: http://www.bibb.de/de/pressemitteilung_16976.php



MITGLIEDERAKTION

HINTERM HORIZONT

20% Ermäßigung in den Preiskategorien 1 und 2

Buchbar vom 01.09. bis 19.09.2014 (3 Wochen)

Für Shows vom 01.09. bis 19.12.2014 (also eine große Auswahl)

www.beste-plaetze.de/verbandsraten

Und telefonisch unter 01805 / 114 113* mit dem Stichwort: Verbandsraten

*(0,14 Euro/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 Euro/Min.)

Den nächsten Newsletter erhalten Sie am 01.10.2014

